



[Fachbereiche / Einrichtungen](#) »

[FB 4 Jugend und Familie](#) »

[4.5 Jugendförderung](#) »

Jugendsozialarbeit

## Jugendsozialarbeit

Aufgabe des Sachgebietes Jugendsozialarbeit ist die kreisweite Koordination, Steuerung und Vernetzung von Maßnahmen der Schulsozialarbeit und der Jugendberufshilfe.

Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeit an den Gesamtschulen in Bad Sooden-Allendorf, Eschwege, Großalmerode, Hessisch Lichtenau und Sontra wird gemeinsam durch den Werra-Meißner-Kreis, das Staatliche Schulamt und die jeweilige Kommune finanziert.

Wir verstehen unter Schulsozialarbeit ein Angebot von Jugendhilfe und Schule, bei dem sozialpädagogische Fachkräfte kontinuierlich in der Schule und im Gemeinwesen tätig sind, um

- junge Menschen in ihrer individuellen, sozialen, schulischen und beruflichen Entwicklung zu fördern,
- Bildungsbenachteiligungen zu vermeiden und abzubauen,
- Erziehungsberechtigte und Lehrer/innen bei erzieherischen Problemen und Fragen zu beraten und zu unterstützen und
- positiven Lebensbedingungen und eine jugendfreundliche Umwelt für junge Menschen zu erhalten oder zu schaffen.

Die sozialpädagogischen Angeboten und Hilfen der Schulsozialarbeit umfassen insbesondere

- Beratung und Begleitung einzelner Schüler/innen,
- Zusammenarbeit mit und Beratung der Lehrer/innen und Erziehungsberechtigten,
- Bildungsangebote für Schüler/innen,
- Mitwirkung in Unterrichtsprojekten,
- Mitarbeit in schulischen Gremien sowie
- Kooperation und Vernetzung im Gemeinwesen.

Für Schulsozialarbeit stellt somit die Schule als bedeutender Lern- und Lebensort für Kinder und Jugendliche ein ganz wichtiges Handlungsfeld dar. Gleichzeitig hat sie aber auch die Aufgabe, junge Menschen in ihrem gesamten Umfeld wahrzunehmen, bestehende Problemlagen ganzheitlich zu erklären, sich neu entwickelnde Problemfelder frühzeitig zu erkennen und präventive Ansätze zu entwickeln.

Weitere Informationen zur Schulsozialarbeit gibt es im [www.jugendnetz-wmk.de](http://www.jugendnetz-wmk.de)

<b>Ansprechpartner/in</b>	<b>Kontaktdaten</b>	<b>Anschrift</b>
Herr Kai Siebert 4.5 Jugendförderung / 4.5.1 Kinder- u. Jugendarbeit / 4.5.2 Förderung von Jugendgemeinschaften / 4.5.5 Jugendsozialarbeit/Schulsozialarbeit	Telefon: 05651 302-1450 Telefax: 05651 302-1459 E-Mail: <a href="mailto:Kai.Siebert@Werra-Meissner-Kreis.de">Kai.Siebert@Werra-Meissner-Kreis.de</a>	Lessingstr. 17, 37269 Eschwege